

Idealtypischer Studienverlaufsplan Zwei-Fach-Bachelor Französisch sowie Bachelor Französisch Lehramt an Berufskollegs (gültig bei Studienbeginn ab WS 18/19)

Hinweise zur richtigen Benutzung des Verlaufsplans

Der sog. idealtypische Verlaufsplan gibt einen Überblick über die Bestandteile und Aufbau Ihres Studiums. In der Tabelle sind jedem Semester passende Module/Kurse zugeordnet, die Sie entsprechend wählen sollten, sofern Sie die Voraussetzungen zur Teilnahme bereits erfüllen. Wenn Sie alle Kurse des Plans absolviert haben, ist Ihr Bachelorstudium im Fach Französisch abgeschlossen.

In der Spalte „Hinweise“ sind Zusatzinformationen angegeben, die Ihnen helfen sollen, Voraussetzungen, Anwesenheitspflichten, Wechselwirkungen etc. im Blick zu behalten. Sie stellen dabei jedoch nur eine stark verkürzte Form der geltenden Regelungen und Vorschriften der Prüfungsordnung dar. Diese ist in jedem Falle maßgeblich und verbindlich.

Die hier vorgeschlagene Reihenfolge der Veranstaltungen ist nicht der einzig mögliche Weg, um zum Abschluss zu kommen. Die Anforderungen Ihres zweiten Fachs, persönliche Vorlieben oder Ihre individuellen Lebensumstände könnten beispielsweise eine andere Planung sinnvoll oder notwendig machen. Wenn Sie Veranstaltungen schieben oder vorziehen wollen, beachten Sie insbesondere deren Teilnahmevoraussetzungen. Besprechen Sie ggf. Ihre Ideen mit Ihrer Studienfachberatung.

Wichtig: Wenn Sie BAföG erhalten, sollten Sie Abweichungen (auch: Verzögerungen) vom Studienverlaufsplan unbedingt frühzeitig mit Ihrer Studienfachberatung besprechen, da Sie sonst Gefahr laufen könnten, nach dem 4. Fachsemester keine Förderung mehr zu bekommen!

PL steht für Prüfungsleistung, SL für Studienleistung. Die Note einer Prüfungsleistung fließt in Ihre Fachnote ein. Die Prüfung muss beim dritten Versuch bestanden sein, ansonsten ist das Studium des Fachs Französisch endgültig nicht bestanden. Studienleistungen dürfen hingegen bis zum Bestehen beliebig oft wiederholt werden (Wiederholungsversuche mit dem Ziel der Notenverbesserung sind in beiden Fällen ausgeschlossen). MAP steht für Modulabschlussprüfung. Diese Prüfungen sind ebenfalls Prüfungsleistungen und erstrecken sich über die Inhalte eines gesamten Moduls. Die Note der MAP bildet gleichzeitig die Modulnote.

Der idealtypische Verlaufsplan ersetzt nicht die eigene, gründliche Beschäftigung mit Ihrer Prüfungsordnung!!!

| Semesterempfehlung | Modul | Veranstaltung | SWS | Leistung | LP | Hinweise | |
|------------------------|--|--|-----|---|----|---|---|
| 1 | Grundlagenmodul (14 LP) | Einführung in die französische Sprachwissenschaft | 2 | Klausur (PL) | 5 | | |
| | | Einführung in die französische Literaturwissenschaft | 2 | Kombiklausur mit Vorlesung (PL) | 4 | | Die Klausur besteht aus Inhalten der Einführung und der Vorlesung zur Einführung. Es müssen beide Veranstaltungen angemeldet werden, um die Klausur mitschreiben zu dürfen. |
| | | Vorlesung zur Einführung in die französische Literaturwissenschaft | 1 | | 1 | | |
| | | Sprachkompetenz I | 2 | Kombiklausur aus Sprachkompetenz I und Übersetzung I (SL) | 2 | In beiden Kursen besteht Anwesenheitspflicht, d.h. wer in einem Kurs oder beiden Kursen mehr als drei Sitzungen fehlt, darf nicht an der Klausur teilnehmen. Die Klausur darf nur angetreten werden, wenn beide Veranstaltungen angemeldet sind. Teilnahmevoraussetzung zu den Kursen ist der erfolgreich absolvierte C-Test. | |
| | | Übersetzung Dt.- Franz. I | 2 | | 2 | | |
| 2 und/oder 3 | Aufbaumodul Sprachwissenschaft (10 LP) | Proseminar Sprachwissenschaft I | 2 | Hausarbeit (PL) | 4 | Teilnahmevoraussetzung ist die bestandene Einführung in die Sprachwissenschaft | |
| | | Proseminar Sprachwissenschaft II | 2 | Referat (SL) | 3 | | |
| | | Übersetzung Franz.-Dt. | 2 | Klausur (PL) | 3 | Teilnahmevoraussetzung ist die bestandene Kombiklausur aus Übersetzung und Sprachkompetenz I; Veranstaltung anwesenheitspflichtig | |
| 2 und/oder 3 | Aufbaumodul Literaturwissenschaft (9 LP) | Proseminar Literaturwissenschaft I | 2 | Hausarbeit (PL) | 4 | Teilnahmevoraussetzung ist die bestandene Kombiklausur Einführung in die Literaturwissenschaft | |
| | | Proseminar Literaturwissenschaft II | 2 | Referat (SL) | 3 | | |
| | | Sprachkompetenz II | 2 | --- | 2 | Teilnahmevoraussetzung ist die bestandene Kombiklausur aus Übersetzung und Sprachkompetenz I | |

| | | | | | | |
|---------|---|--|---|--------------|---|--|
| 2 und 3 | Romanisches Mehrsprachigkeitsmodul (5 LP) | Neue romanische Sprache I | 2 | --- | 2 | Beim Studium zweier romanischer Sprachen im Hauptfach kann anstelle von je einer zu studierenden weiteren neuen romanischen Sprache auch die gewählte dritte Sprache vertieft werden. Vgl. dazu die Bestimmungen in der Prüfungsordnung. Im Kurs II besteht Anwesenheitspflicht. |
| | | Neue romanische Sprache II | 2 | Klausur (PL) | 3 | |
| 3 und 4 | Vertiefungsmodul Sprachpraxis (6 LP) <i>Abschluss des Moduls mit schriftlicher MAP</i> | Übersetzung Dt.-Franz. II | 2 | --- | 2 | Die MAP darf erst angetreten werden, wenn alle drei Veranstaltungen erfolgreich absolviert wurden. In allen dreien besteht Anwesenheitspflicht. Teilnahmevoraussetzung für die Übersetzung II ist der erfolgreiche Abschluss der Kombiklausur (aus Ü I und Sprachkomp. I), für die Sprachkompetenz III der erfolgreiche Abschluss von Sprachkompetenz II |
| | | Explication de textes | 2 | --- | 2 | |
| | | Sprachkompetenz III | 2 | --- | 2 | |
| 4 | Vertiefungsmodul Fachwissenschaft (6 LP) <i>Abschluss des Moduls mit schriftlicher MAP</i> | Hauptseminar Sprachwissenschaft oder Literaturwissenschaft | 2 | Referat (SL) | 4 | Die MAP darf erst angetreten werden, wenn beide Veranstaltungen erfolgreich absolviert wurden. Die gewählte Fachwissenschaft in Hauptseminar und Vorlesung bzw. Übung muss gleich sein. Der gewählte Schwerpunkt wirkt sich auf das Kompetenzmodul aus, in dem die jeweils andere Fachwissenschaft gewählt werden muss. Teilnahmevoraussetzung ist, je nach Schwerpunkt, der erfolgreiche Abschluss der fachwissenschaftlichen Veranstaltungen des entsprechenden Aufbau-moduls. |
| | | Vorlesung oder Übung Sprachwissenschaft oder Literaturwissenschaft | 2 | --- | 2 | |

| | | | | | | |
|---|-------------------------------------|--|---------------------|--|----|--|
| 5 | Universitäres Auslandsmodul (14 LP) | Frei wählbare Veranstaltungen aus Geistes- und Gesellschaftswissenschaften an einer Universität im französischsprachigen Ausland | variabel | Mehrere Leistungen, mind. eine muss benotet sein; liegen mehrere Noten vor, wird eine Gesamtnote errechnet | 14 | Es wird entweder das universitäre Auslandsmodul oder das Auslandspraktikumsmodul absolviert. Der Auslandsaufenthalt ist obligatorisch. In besonderen Fällen kann eine Ausnahme beantragt werden (vgl. dazu die Prüfungsordnung). Die 14 Leistungspunkte müssen dann an der WWU erbracht werden. Wenden Sie sich diesbezüglich an die Studiengangskoordinatorin. |
| | Auslandspraktikumsmodul (14 LP) | Praktikum | 240 h (Arbeitszeit) | Praktikumsbericht (SL) und kleine mündliche Prüfung in der Fremdsprache (MAP) | 14 | Vor Antritt des Praktikums muss die ins Auge gefasste Praktikumsstelle in jedem Falle dem Modulbeauftragten vorgestellt werden, der über die Eignung des gewünschten Praktikums für das Modul entscheidet. |
| 6 | Kompetenzmodul (11 LP) | Hauptseminar Sprachwissenschaft oder Literaturwissenschaft | 2 | Hausarbeit (PL) | 5 | Die gewählte Fachwissenschaft in Hauptseminar und Kolloquium muss gleich sein. Der gewählte Schwerpunkt wirkt sich auf das Vertiefungsmodul Fachwissenschaft aus, in dem die jeweils andere Fachwissenschaft gewählt werden muss. Teilnahmevoraussetzung ist, je nach Schwerpunkt, der erfolgreiche Abschluss der fachwissenschaftlichen Veranstaltungen des entsprechenden Aufbauomoduls. Teilnahmevoraussetzung ist die erfolgreich absolvierte Ü II. Es besteht Anwesenheitspflicht. |
| | | Kolloquium Sprachwissenschaft oder Literaturwissenschaft | 2 | Fremdspr. Referat (SL) | 3 | |
| | | Übersetzung Dt.-Franz. III | 2 | Klausur (PL) | 3 | |
| 6 | Bachelorarbeit | --- | --- | Bachelorarbeit (kann auch im anderen Hauptfach geschrieben werden) | 10 | Die Arbeit darf frühestens angetreten werden, wenn das Grundlagenmodul und die beiden Aufbauomodule abgeschlossen sind. |